

II. Mitteilungen aus Museen, Instituten usw.

Russische Zoologische Station in Villefranche-sur-Mer.

Im Frühling des Jahres 1913, vom 1. März bis 1. Mai, wird an der Zoologischen Station ein praktischer Kursus der Zoologie abgehalten. Derselbe bezweckt angehenden Zoologen die typischen Repräsentanten der Mittelmeerfauna lebend vorzuführen, und zwar nicht in systematischer Weise, sondern ausschließlich in Abhängigkeit des täglich gefischten Materials. Ein solches Programm erfordert größere theoretische und praktische Kenntnisse und eine gewisse Übung, sich mehr oder weniger selbständig im gegebenen Material orientieren zu können. Daher wird bei den Teilnehmern des Kursus nicht nur eine allgemeine zoologische Bildung, sondern auch die Beherrschung der Anfangsgründe der mikroskopischen Technik vorausgesetzt.

Ein Mikroskop¹ (und, wenn möglich, eine Präparierlupe) muß unter allen Umständen mitgebracht werden. Instrumente (Nadeln, Scheren, Skalpelle, usw.) und Gläser (Objektträger, Deckgläschen usw.) können von der Station zum Selbstkostenpreis erhalten werden.

Das Honorar beträgt für den ganzen Kursus 40 Franken. Diejenigen Damen und Herren, welche an dem Kursus teilzunehmen beabsichtigen, werden gebeten, sich bis zum 1. Februar schriftlich an Herrn Dr. M. Davidoff (Villefranche-sur-Mer, Alpes-Maritimes) zu wenden und ihrem Briefe ein Empfehlungsschreiben ihres bisherigen Lehrers beizufügen.

Die Direktion.

III. Personal-Notizen.

Für Zoologie und vergleichende Anatomie habilitierte sich an der Universität Kiel Dr. Gerhard Kautzsch, Assistent am zoologischen Institut.

¹ Es genügt: Leitz, Stativ III mit Revolver, Objekt 3 und 7, Ocul. I und III. Vergr. 60—450.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Zoologischer Anzeiger](#)

Jahr/Year: 1912

Band/Volume: [41](#)

Autor(en)/Author(s): Anonym

Artikel/Article: [Mitteilungen aus Museen, Instituten usw. 144](#)